

Pausen erste Pflicht bei Urlaubsfahrten mit Kindern

Auch Spiele spielen und elektronische Unterhaltungsmedien stehen hoch im Kurs / Männer bestechen die Kleinsten mit Süßigkeiten

München, 16. Mai 2018. "Papa, Mama, wie lange noch … ich muss mal Pipi!" – wer kennt das nicht auf langen Autofahrten in den Urlaub? Doch was tun, um die lieben Kleinen über zähe Stunden im Fahrzeug bei Laune zu halten? Die beliebtesten Methoden der Eltern sind regelmäßige Pausen, Spiele à la "Ich sehe was, was du nicht siehst" und das Abspielen von Kindermusik. Das sind Ergebnisse einer repräsentativen Umfrage von AutoScout24, dem europaweit größten Online-Automarkt, unter Autohaltern mit Kindern*. Demnach sind Frauen bei allen abgefragten Bespaßungsmöglichkeiten aktiver als Männer. Mit einer Ausnahme: Männer sind eher bereit, dem Nachwuchs eine ruhige Autofahrt durch Süßigkeiten abzukaufen.

Regelmäßige Pausen sind das A und O, wenn man mit Kindern unterwegs ist: 63 Prozent der Eltern legen entsprechende Stops ein, wenn sie mit ihren Sprösslingen auf Achse sind. Knapp die Hälfte (47 Prozent) spielt Spiele, um die Kids bei Laune zu halten, etwa "Ich sehe was, was du nicht siehst". Hoch im Kurs stehen auch audiovisuelle Unterhaltungseinheiten. So legen 40 Prozent Kindermusik auf, 38 Prozent machen ein Hörspiel an, ebenso viele Kinder dürfen auf langen Fahrten via Smartphone, Tablet oder andere Devices Videos sehen. Auch gemeinsames Singen (37 Prozent) oder das Erzählen von Geschichten (30 Prozent) stehen hoch im Kurs. Jeder Zehnte liest den Kindern etwas vor.

Süßes oder Lautes!

Jeder Fünfte wählt die Methode der Bestechung und verabreicht den Kindern Süßigkeiten, um den Geräuschpegel im Cockpit zu senken. Hierbei fällt auf, dass dies die einzige Bespaßungsart ist, der Männer intensiver nachgehen als Frauen: 24 Prozent der Männer geben Naschzeug aus, aber nur 17 Prozent der Frauen. Dass Frauen sich ansonsten intensiver um die Kinder auf der Fahrt kümmern, zeigt, dass die Rollen im Auto nach wie vor traditionell verteilt sind: Der Mann fährt, die Frau hält die Kinder bei Laune. Lediglich eine kleine Gruppe von sechs Prozent muss sich über die Kinderbespaßung keine Gedanken machen, sie sagt: Meine Kinder beschäftigen sich alleine.

Die beliebtesten Ablenkungsmethoden für Kids bei Autoreisen

Frage: Wie bespaßen Sie die Kinder auf langen Fahrten im Auto?)

	Gesamt	Männer	Frauen
Ich mache regelmäßige Pausen	63%	63%	64%
Wir spielen Spiele (Ich sehe was, was du nicht siehst, etc.)	47%	41%	53%
Ich lege Kindermusik auf	40%	38%	43%
Ich mache ein Kinderhörspiel an	38%	32%	43%
Ich lasse die Kinder Videos schauen	38%	36%	39%
Wir singen gemeinsam im Auto	37%	31%	42%
Ich erzähle Geschichten / Witze	30%	30%	31%
Ich gebe ihnen Süßigkeiten	20%	24%	17%
Ich lese ihnen etwas vor	10%	9%	10%
Nicht nötig, meine Kinder beschäftigen sich mit sich selbst	6%	5%	7%
Ich fahre nicht mit Kindern im Auto in den Urlaub	3%	3%	2%

Medieninformation



<u>Quelle</u>: www.autoscout24.de/Innofact; Basis: repräsentative Stichprobe im April 2018 unter 1.003 Autohaltern mit Kindern bis 14 Jahren; Alle Angaben in Prozent; Mehrfachantworten waren möglich.

* Die Innofact AG befragte im April 2018 im Auftrag von AutoScout24 insgesamt 1.003 Autohalter mit Kindern bis 14 Jahren, bevölkerungsrepräsentativ hinsichtlich des Alters (18-65 Jahre) und Geschlechtes quotiert. Die ausführlichen Umfrageergebnisse erhalten Sie auf Anfrage unter presse@autoscout24.de.

Über AutoScout24

AutoScout24 ist europaweit der größte Online-Automarkt. Mit AutoScout24 können Nutzer Gebraucht- sowie Neuwagen kaufen und verkaufen. Der Marktplatz inspiriert rund um das Thema Auto und hilft, die beste Entscheidung zu treffen. Die TÜV geprüfte <u>Fahrzeug</u>- und <u>Preisbewertung</u> liefert wertvolle Orientierungshilfen. So gehen Autokäufer gut informiert und kaufbereit zum Händler. In Deutschland genießt AutoScout24 in seiner Zielgruppe eine einzigartige gestützte Markenbekanntheit von 94 Prozent. Mit mehr als 20 Millionen Downloads wurde die App von AutoScout24 als beste, kundenfreundlichste App ausgezeichnet (FOCUS-MONEY Studie "Kundenfreundliche Apps", Heft 14/18).

AutoScout24 gehört ebenso wie ImmobilienScout24 zur Scout24-Gruppe. Weitere Informationen finden Sie unter www.autoscout24.de

Medienkontakt

Marit-Andrea Meineke Senior PR & Communications Manager AutoScout24 GmbH

Tel.: +49 89 444 56-1185

E-Mail: presse@autoscout24.de